

## REDNER

### *Reinhard Belling*

Dipl.-Volkswirt,  
Geschäftsführer Vitos GmbH

### *Birgit von Hecker*

Fachärztin für Neurologie,  
Fachärztin für Psychiatrie,  
Forensische Psychiatrie (DGPPN),  
Ärztliche Direktorin,  
Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Bad Emstal

### *Dr. Bernd Borchard*

Dipl.-Psychologe,  
Psychologischer Psychotherapeut,  
Rechtspsychologe,  
Sachverständiger für Schuldfähigkeit und Prognose PKN,  
Praxis für Psychotherapie und Begutachtungen  
borchard & gnoth, Konstanz

### *Claudia Knörnschild*

Dipl.-Psychologin,  
Psychologische Psychotherapeutin,  
Schematherapeutische Trainerin und Supervisorin (ISST),  
Forensische Sachverständige und Supervisorin für Strafrecht/  
Strafvollstreckungsrecht und Glaubhaftigkeit der Zeugen-  
aussage (LPPKJP),  
Forensische Praxis Marburg

### *Barbara Reinhardt*

Dipl.-Psychologin,  
Psychologische Psychotherapeutin,  
Fachpsychologin der Rechtspsychologie DGPs/BDP,  
Forensische Sachverständige für Strafrecht und  
Strafvollstreckungsrecht (LPPKJP),  
Leitende Psychologin,  
Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina,  
Standort Gießen

### *Andrea Trost*

B. A. of Nursing,  
M. A. Beratung und Vertretung im Sozialen Recht,  
Ph. D. Cand. Univ. Witten/Herdecke,  
Projektbeteiligung Recovery Abteilung für forensische  
Psychiatrie und Projektleitung Adherencetherapie  
LVR-Klinik Köln

### *Dr. med. Eva-Maria Knobloch-Lütke*

Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie,  
Schwerpunkt Forensische Psychiatrie,  
Traumatherapeutin (DeGPT),  
DBT-Therapeutin,  
Leitende Ärztin,  
Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Bad Emstal

6-7  
Punkte

Diese Veranstaltung wird zur Akkreditation bei der Landesärztekammer Hessen eingereicht. Voraussichtlich werden 6 - 7 Punkte vergeben.\*

\* Wir versichern, dass die Inhalte unserer Fortbildungen unabhängig von wirtschaftlichen Interessen sowie produkt- und dienstleistungsneutral sind. Es besteht kein Sponsoring der Veranstaltung, die Gesamtaufwendungen belaufen sich auf ca. 12.000 €.

## ANMELDUNG

### Symposium Forensik

Psychotherapie von Persönlichkeitsstörungen  
im Maßregelvollzug (MRV)

**Datum:** Dienstag, 19. Februar 2019  
9.00 – 16.15 Uhr

**Ort:** Vitos Gießen-Marburg  
Festsaal im Haus 125  
Licher Straße 106, 35394 Gießen

**Seminargebühr:** Vitos Mitarbeiter 160,- €  
Andere 180,- € zzgl. MwSt.

### Hiermit melde ich mich verbindlich an:

Firmenname .....

Titel, Nachname .....

Vorname .....

Straße .....

PLZ, Ort .....

Telefon .....

E-Mail .....

Datum, .....

Unterschrift (Rechnungsempfänger/Vitos Vorgesetzter)

Mit meiner Unterschrift melde ich die oben genannte Person verbindlich zum Kurs an und akzeptiere die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Vitos Akademie (siehe [www.vitos-akademie.de](http://www.vitos-akademie.de)).

## ANMELDUNG

**MEIN WUNSCHWORKSHOP** 1  2  3  4

Falls mein 1. Wunsch bereits  
ausgebucht ist, würde ich gerne  
teilnehmen am Workshop Nr. 1  2  3  4

**Bitte senden Sie die Anmeldung bis zum 14. Januar 2019  
per Fax an 0641 - 9 43 75 - 10.**

### NEWSLETTER

**Haben Sie Interesse zukünftig auch per E-Mail über unsere  
Bildungsangebote informiert zu werden?**

Dann möchten wir Sie u. a. vor dem Hintergrund der neuen  
Datenschutzbestimmungen bitten, uns diesen Abschnitt ent-  
sprechend ausgefüllt per Fax an 0641 - 9 43 75 -10 mit zurück  
zu senden. Herzlichen Dank!

Name .....

E-Mail-Adresse .....

Ja, ich möchte über das Kursangebot der Vitos Akademie  
per E-Mail-Newsletter informiert werden.

Datenschutzhinweis: Sie können die Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zum Erhalt des Newsletters jederzeit durch eine kurze E-Mail an [info@vitos-akademie.de](mailto:info@vitos-akademie.de) widerrufen. Der Widerruf berührt die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht. Nach erfolgtem Widerruf werden Sie keinen E-Mail-Newsletter mehr erhalten. Weitere Informationen zum Datenschutz und über Ihre diesbezüglichen Rechte finden Sie in unseren AGBs (siehe [www.vitos-akademie.de](http://www.vitos-akademie.de)).

Ein Unternehmen des  
**LWVHessen**

**vitos**

Akademie



## SYMPOSIUM FORENSIK 2019

### PSYCHOTHERAPIE VON PERSÖNLICHKEITS- STÖRUNGEN IM MASS- REGELVOLLZUG (MRV)

Dienstag,  
19. Februar 2019,  
Gießen

## EINLADUNG

### *Sehr geehrte Damen und Herren,*

die Vitos Kliniken für forensische Psychiatrie haben sich gemeinsam mit der Vitos Akademie der Fort- und Weiterbildung in forensisch relevanten Bereichen verschrieben. Wir möchten Ihnen die Gelegenheit geben, die konkrete Umsetzung der Behandlung im Kontext der Unterbringung im Maßregelvollzug kennenzulernen.

Zum Thema der ersten Veranstaltung dieser Reihe haben wir die Psychotherapie der Persönlichkeitsstörungen gemacht. Diese kommen sowohl als primäre als auch als komorbide Störung sehr häufig vor.

Besonderen Wert legen wir auf die Darstellung der praktischen Umsetzung im Kontext der Behandlung in den forensischen Kliniken.

Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns auf die Begegnung und den fachlichen Austausch!

Reinhard Belling  
Geschäftsführer  
Vitos GmbH

Birgit von Hecker  
Ärztliche Direktorin  
Vitos Klinik für forensische  
Psychiatrie Bad Emstal

## PROGRAMM

- 8:30 Uhr **Anreise und Begrüßungskaffee**
- 9:00 Uhr **Begrüßung**  
*Reinhard Belling*
- 9:15 Uhr **Einführung und Moderation**  
*Birgit von Hecker*
- 9.30 Uhr **Teamorientierte Behandlung von forensischen Patienten mit Persönlichkeitsstörungen**  
*Dr. Bernd Borchard*
- 10.10 Uhr **Dialektisch-Behaviorale Therapie (DBT) und Schematherapie im forensischen Setting**  
*Claudia Knörnschild*
- 10.50 Uhr **Kaffeepause**
- 11.10 Uhr **Kognitive Verhaltenstherapie bei Persönlichkeitsstörungen im Maßregelvollzug**  
*Barbara Reinhardt*
- 11.50 Uhr **Die Adherence-Therapie – Förderung von Empowerment im Maßregelvollzug**  
*Andrea Trost*
- 12.30 Uhr **Mittagessen**
- 13.30 Uhr **WORKSHOPS 1 – 4**
- 15.00 Uhr **Kaffeepause**
- 15.20 Uhr **Abschlussplenum**  
*Moderation: Birgit von Hecker*
- 16.15 Uhr **Ende**

## WORKSHOPS

**Workshop 1**  
13.30 – 15.00 Uhr

**Fallbeispiel zur teamorientierten Behandlung von forensischen Patienten bei Persönlichkeitsstörungen**  
*Dr. Bernd Borchard*

Im Vortrag zur interdisziplinären therapeutischen Behandlung von Tätern mit Persönlichkeitsstörungen im MRV werden die Deliktrelevanz von Störungen bzw. Störungsanteilen und verschiedene psychotherapierelevante Prinzipien vorgestellt. Anhand eines Fallbeispiels fokussiert der Workshop die motivorientierte Beziehungsgestaltung durch das Gesamtteam, effizienzsteigernde Grundsätze der interdisziplinären Zusammenarbeit und deliktrelevante Anteile von diagnostizierten Störungen mit dem Schwerpunkt der Behandlung von Dissozialität.

**Workshop 2**  
13.30 – 15.00 Uhr

**Anwendung der Dialektisch-Behavioralen Therapie (DBT) und der Schematherapie in der forensischen Praxis (nach §63 / §64 StGB)**  
*Claudia Knörnschild, Dr. Eva-Maria Knobloch-Lütke*

Die Dialektisch-Behaviorale Therapie und die Schematherapie zählen zu den Verfahren der 3. Welle der Verhaltenstherapie. Das heißt, dass neben verhaltens- und kognitionsfokussierten Techniken gezielt auch emotionszentrierte Interventionen bei der Behandlung von Patienten mit der Diagnose einer Persönlichkeitsstörung hinzugenommen werden. Im Rahmen des Vortrags und des Workshops sollen beide Verfahren im Hinblick auf ihre Anwendung im forensischen Setting vorgestellt sowie bezüglich ihrer Ressourcen und Begrenzungen diskutiert werden.

## WORKSHOPS

**Workshop 3**  
13.30 – 15.00 Uhr

**Übungen zur kognitiven Verhaltenstherapie bei Persönlichkeitsstörungen im Maßregelvollzug (§63 StGB)**  
*Barbara Reinhardt*

Die Behandlung von Persönlichkeitsstörungen stellt den psychiatrischen Maßregelvollzug im Alltag vor besondere Herausforderungen. Die Dissoziale/Antisoziale Persönlichkeitsstörung stellt den Schwerpunkt dar, häufig sind auch Borderline-Störungen. Dagegen sind spezifische paranoide, schizoide, histrionische, zwanghafte, narzisstische, ängstlich-vermeidende oder dependente Störungen als Hauptdiagnosen von untergeordneter Bedeutung, erschweren jedoch als komorbide Störung die Kriminaltherapie. Im Workshop werden die Unterschiede im Vorgehen sowie ausgewählte kognitiv-behaviorale Techniken vorgestellt.

**Workshop 4**  
13.30 – 15.00 Uhr

**Die Adherence-Therapie in der Praxis: Implementierung, Möglichkeiten und Chancen**  
*Andrea Trost*

Wie können Untergebrachte im Maßregelvollzug in Entscheidungsprozesse eingebunden werden, mit Behandlern in Aushandlungsprozesse treten und für sich Perspektiven entwickeln? Eine Möglichkeit bietet die Adherencetherapie. Sie ist eine evidenzbasierte, modular aufgebaute verhaltenstherapeutisch orientierte Komplexintervention, die Empowerment bei den Betroffenen fördert. Im Rahmen des Workshops werden einzelne Module und Arbeitshilfen sowie die Implementierung in verschiedenen Fachbereichen oder Behandlungseinheiten vorgestellt und diskutiert.

## ORGANISATION

**Veranstalter:**  
Vitos Akademie  
Licher Straße 104  
35394 Gießen

**Organisation:**  
Konrad Linnenschmidt  
Bildungsreferent  
Vitos Akademie

**Kontakt:**  
Tel. 0641 - 9 43 75 - 0  
Fax 0641 - 9 43 75 - 10  
info@vitos-akademie.de  
www.vitos-akademie.de

**Veranstaltungsort:**  
Vitos Gießen-Marburg gGmbH  
Festsaal im Haus 125  
Licher Straße 106, 35394 Gießen

### Anfahrtsskizze:

